



## Max Kruse Racing feiert Doppelsieg beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring

**Duisburg, Juni 2021 – Besser hätte das Debüt von Max Kruse Racing beim 24-Stunden-Rennen nicht laufen können: Das Team feierte in der Klasse SP3T einen Doppelsieg. Trotz schwieriger Wetterverhältnisse fuhr die #10 mit Benny Leuchter, Andy Gülden, Nick Hancke und Christian Gebhardt am Steuer zu einem ungefährdeten Sieg vor dem Schwesterauto (#333), pilotiert von Jasmin Preisig, Frédéric Yerly, Gustavo Xavier sowie Matthias Wasel.**

Mehr als zwölf Stunden musste das Rennen in der Nacht unterbrochen werden, weil die Wetterverhältnisse ein Weiterfahren nicht erlaubten. Keine einfache Situation, dennoch musste die Konzentration hochgehalten werden. Als das Rennen am Vormittag wieder gestartet wurde, machten die acht Fahrer auf den beiden VW Golf GTI TCR da weiter, wo sie am Abend zuvor aufgehört hatten: Sie fuhren den Doppelsieg ungefährdet nach Hause. Im Gesamtranking belegte das Team die Plätze 36 und 39 von 121 gestarteten Autos.

Die harte Arbeit der letzten Wochen hat sich für Max Kruse Racing gelohnt: Nach zwei Doppelsiegen in der Nürburgring Langstrecken-Serie (NLS) konnte das Team auch beim Saisonhöhepunkt eindrucksvoll unter Beweis stellen, wie gut es ist. So darf es in diesem Jahr weitergehen. Bereits am nächsten Wochenende können die Junioren im Team, Marek Schaller und Marius Rauer, in der DMV NES 500 ihr Können erneut unter Beweis stellen.

### **Stimmen zum 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring:**

**Benny Leuchter:** „Erstes 24-Stunden-Rennen für Max Kruse Racing. Wir sind super vorbereitet zum Nürburgring gekommen und waren im Rennen dann voll da. Wir waren brandschnell, auch auf nasser Strecke. Selbst bei schwierigen Bedingungen haben die Fahrer keinen Fehler gemacht – super Job! Die Fans haben ihr Übriges dazu getan – es war toll, dass sie endlich wieder dabei sein konnten. Jetzt blicken wir nach vorne in den zweiten Teil der Saison.“

**Andy Gülden:** „Ich möchte mich ganz herzlich bei allen im Team bedanken: bei den Mechanikern, bei meinen Fahrerkollegen, beim Catering – bei einfach allen Teammitgliedern. Das war ein grandioser Auftritt von Max Kruse Racing, geiles Teamspirit. Wir haben den Doppelsieg in der SP3T geschafft und gezeigt, dass wir das stärkste TCR-Auto waren. Es war einfach toll, ein Teil davon sein zu dürfen. Vielen Dank für das Vertrauen!“

**Nick Hancke:** „Für mich war es ein sehr tolles Wochenende in einem entspannten und gut vorbereiteten Team. Als einer der vier Fahrer auf der #10 starten zu dürfen, hat mich sehr gefreut und ich hoffe, ich konnte meine Fähigkeiten erneut unter Beweis stellen. Nachdem ich Samstagabend nur zwei Runden fahren konnte, bevor das Rennen aufgrund des dichten Nebels abgebrochen wurde, hatte ich die Ehre, den Restart fahren zu dürfen. Dieser verlief unter trockenen Bedingungen sehr gut und ich musste nur konstant flott unterwegs sein und dann an Benny übergeben. Das Auto war top und ich hab mich sehr wohl gefühlt. War echt toll, dabei zu sein!“

**Christian Gebhardt:** „Herzlichen Dank an meine Teamkollegen und das gesamte Team von Max Kruse Racing für die grandiose Leistung beim 24-Stunden-Rennen. Besonders hat mich die familiäre, aber gleichzeitig hochprofessionelle Zusammenarbeit begeistert. So macht Motorsport Spaß. Umso schöner, dass wir gemeinsam einen Doppelsieg in der Klasse landen konnten!“

**Jasmin Preisig:** „Ein großes Dankeschön an das gesamte Team und meine Fahrerkollegen! Eine tolle Leistung von allen zusammen hat uns den Doppelsieg eingebracht. Trotzdem war es sehr schade, dass das Rennen unterbrochen werden musste. Hoffentlich gibt es im Jahr 2022 für uns ein komplettes 24h Rennen.“

**Frédéric Yerly:** „Lange habe ich darauf gewartet und schon ist es wieder vorbei. Ich habe mir das Rennen anders vorgestellt – wie wohl alle anderen auch –, aber gegen das Wetter kann man nichts machen. Die Rennverhältnisse gestern sind nicht einfach gewesen und ich wollte unbedingt das Auto an einem Stück behalten für meine Teamkollegen. Dann kam die lange Unterbrechung. Für meinen zweiten Stint am Sonntag bin ich am Anfang wegen des dicken Nebels ein bisschen vorsichtig gewesen, aber gegen Schluss konnte ich nochmal richtig Gas geben. Meine Teamkollegen haben eine super Leistung abgeliefert und wir können mit dem zweiten Platz zufrieden sein. Glückwunsch an das Schwesterauto für den Klassensieg – mega stark. Danke an das ganze Team und die schönen Momente in den letzten Tagen. Das Auto ist Hammer vorbereitet gewesen. Ich freue mich jetzt auf NLS 4 in drei Wochen.“

**Matthias Wasel:** „Das war ein megatolles Wochenende. Es hat mit meinen drei Schweizer Kollegen richtig viel Spaß gemacht. Ein tolles Team, alle haben sich mächtig ins Zeug gelegt. Wenn jetzt der Wettergott noch mitgespielt hätte, wäre dies der krönende Abschluss fürs Wochenende gewesen. Vielen Dank an alle!“

**Gustavo Xavier:** „Ein super Ergebnis für das Team, das einen mega Job gemacht hat. Schade, dass das Rennen so lange unterbrochen wurde, speziell die Fahrt in der Nacht hätte ich gerne erlebt. Auf jeden Fall würde es mich freuen, wieder mal bei Max Kruse Racing zu fahren. Bis dahin wünsche ich dem Team alles Gute für die weiteren Rennen in diesem Jahr.“

**Max Kruse:** „Es war ein Wochenende mit vielen Eindrücken. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Helfern, Mechanikern, dem ganzen Team bedanken! Ich weiß, dass es in den letzten Wochen für alle sehr anstrengend war. Und natürlich herzlichen Glückwunsch zum Doppelsieg an das gesamte Team. Schade, dass unser erstes 24-Stunden-Rennen nicht über die gesamte Distanz ging, aber wir haben die Klasse gewonnen und gezeigt, dass wir als Max Kruse Racing eine harmonische Einheit sind und als Team super funktionieren. Ich freue mich schon auf das nächste Jahr.“

**Fotos:** Gruppe C Photography